

Fahndungsaufruf in Niederbayern: Mutmaßlicher Täter nach TV-Sendung gesucht

Neue Hinweise zu Raubüberfall nach –Aktenzeichen XY½:
Polizei erhält fünf Tipps zum mutmaßlichen Täter nach
brutalem Überfall in Niederbayern. Opfer durch
Messerstich verletzt. Ermittler suchen 49-Jährigen per
Haftbefehl.

Neue Spuren im Fall des Raubüberfalls in der Sendung –Aktenzeichen XY½

In einer aktuellen Wendung des Falls des brutalen Raubüberfalls
auf einen Gastwirt in Plattling, der vor fast sechs Jahren
stattfand, gibt es neue Hinweise. Nachdem die Deggendorfer
Polizei in der ZDF-Sendung –Aktenzeichen XY – Ungelöst½ einen
Fahndungsaufruf veröffentlichte, sind nun fünf Hinweise auf den
mutmaßlichen 49-jährigen Täter bei der Polizei eingegangen.
Diese werden derzeit auf ihre Relevanz überprüft, wie ein
Polizeisprecher in Deggendorf bestätigte.

Tatverdächtiger soll Gastwirt mit Messerstich verletzt haben

Ein entscheidender Durchbruch in dem Fall kam durch die
Auswertung einer DNA-Spur, die nahelegt, dass der 49-Jährige
einer der drei maskierten Täter war, die den Gastwirt im
September 2018 überfielen. Bei dem Raub wurden die
Einnahmen des Lokals sowie das Handy des Opfers gestohlen.
Während des Überfalls wurde der Mann mit einem Messer und
einer Pistole bedroht, wobei er durch einen Messerstich verletzt

wurde.

Der nun im Fokus der Ermittler stehende 49-Jährige wird dringend verdächtigt, an dem Überfall beteiligt gewesen zu sein und wird derzeit per Haftbefehl gesucht. Die neuen Hinweise aus der Sendung –Aktenzeichen XY½ könnten entscheidend sein, um diesen lange ungeklärten Fall endlich aufzuklären und Gerechtigkeit für das Opfer zu schaffen.

NAG

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de